



Zweckverband Hochwasserschutz Lahn-Dill-Kreis

Präsentation des Beitragsschlüssels
am 29. Sept. 2021

Bild: Aartalsperre (Quelle: BGS Wasser)

Veranlassung

Gemäß den Hochwassergefahrenkarten des Hochwasserrisikomanagementplans Lahn weisen die Städte und Gemeinden an Lahn und Dill zum Teil erhebliche Betroffenheiten durch **Überschwemmungen bei Hochwasser** auf.

In diesem Zusammenhang aber auch aufgrund der sich infolge des **Klimawandels** abzeichnenden, mancherorts bereits auch schon eingetretenen Verschärfung der Hochwassersituation, beabsichtigen die Städte und Gemeinden des Lahn-Dill-Kreises im Sinne einer **Solidargemeinschaft** die Gründung eines **Zweckverbands Hochwasserschutz**.

Einer der ersten Schritte hierbei ist die Aufstellung eines **Beitragsschlüssels**. In einem Beitragsschlüssel werden die Anteile (Beitragszahlungen) eines Mitglieds am **Verbandshaushalt** geregelt.

Mit Blick auf den künftigen „Zweckverband Hochwasserschutz Lahn-Dill-Kreis“ werden diese Anteile auf der Grundlage eines (das Hochwasser) **verursachenden Anteils** und eines (vom Hochwasserschutz) **profitierenden Anteils** ermittelt.

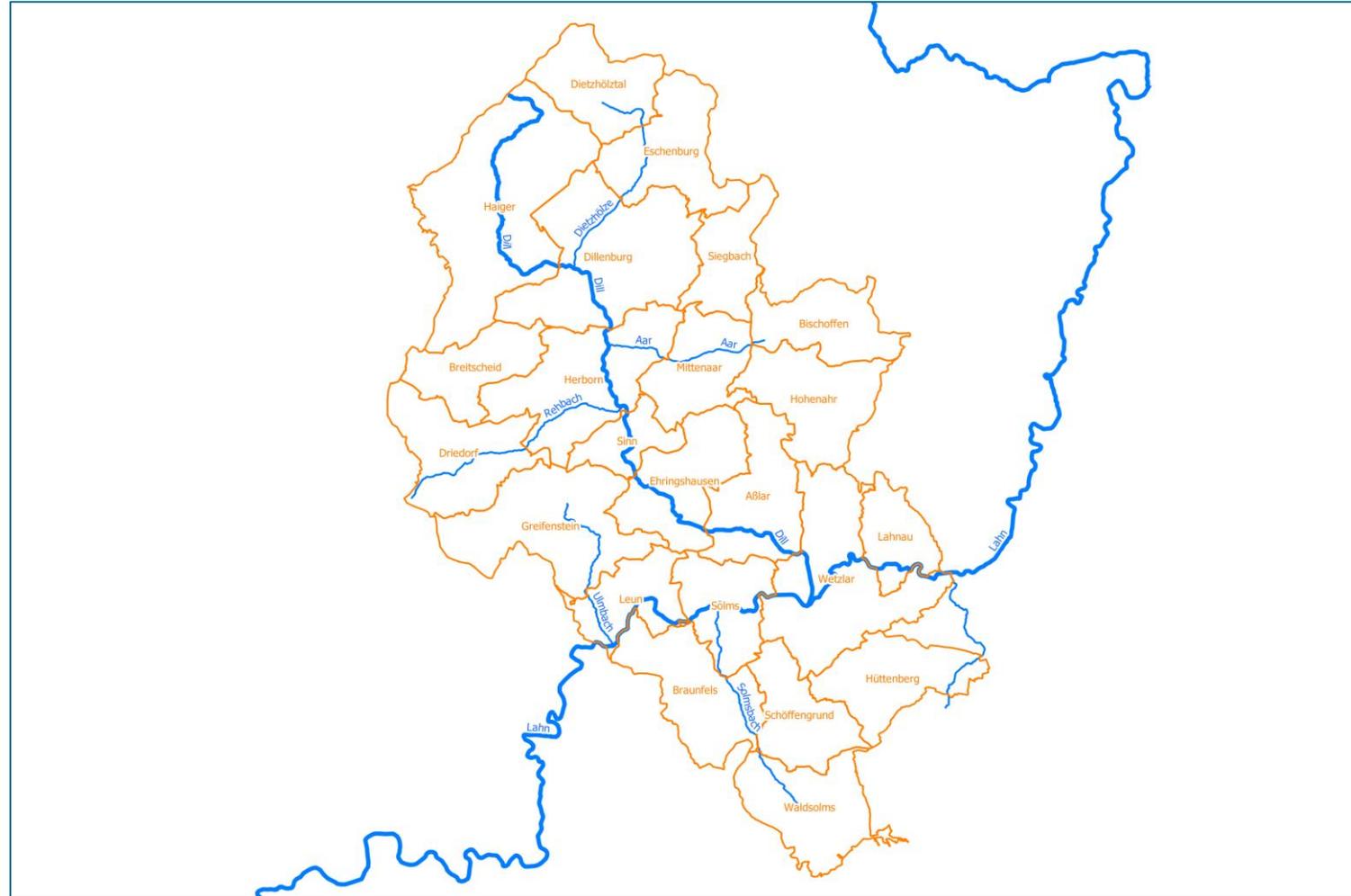
Vorgehensweise

Aufgabe:

- Erstellung eines Beitragsschlüssels für den zu gründenden Zweckverband Hochwasserschutz Lahn-Dill-Kreis
- Auswertung von Grundlagendaten (ALKIS, DGM10, SMUSI-Daten, Kenngrößen zu Rückhaltungen, ...)
- Ortsbegehung der größeren Rückhaltungen
- Bestimmung des verursacherbedingten Anteils anhand Flächenanalyse
- Bestimmung des nutzenbedingten Anteils anhand Kenngrößen vorhandener bzw. geplanter, überkommunaler Rückhaltestandorte (Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken)
- Erstellung einer flexiblen Tabellenkalkulation inkl. Berücksichtigung von Sonderfällen (Boni, Datenlage,...)

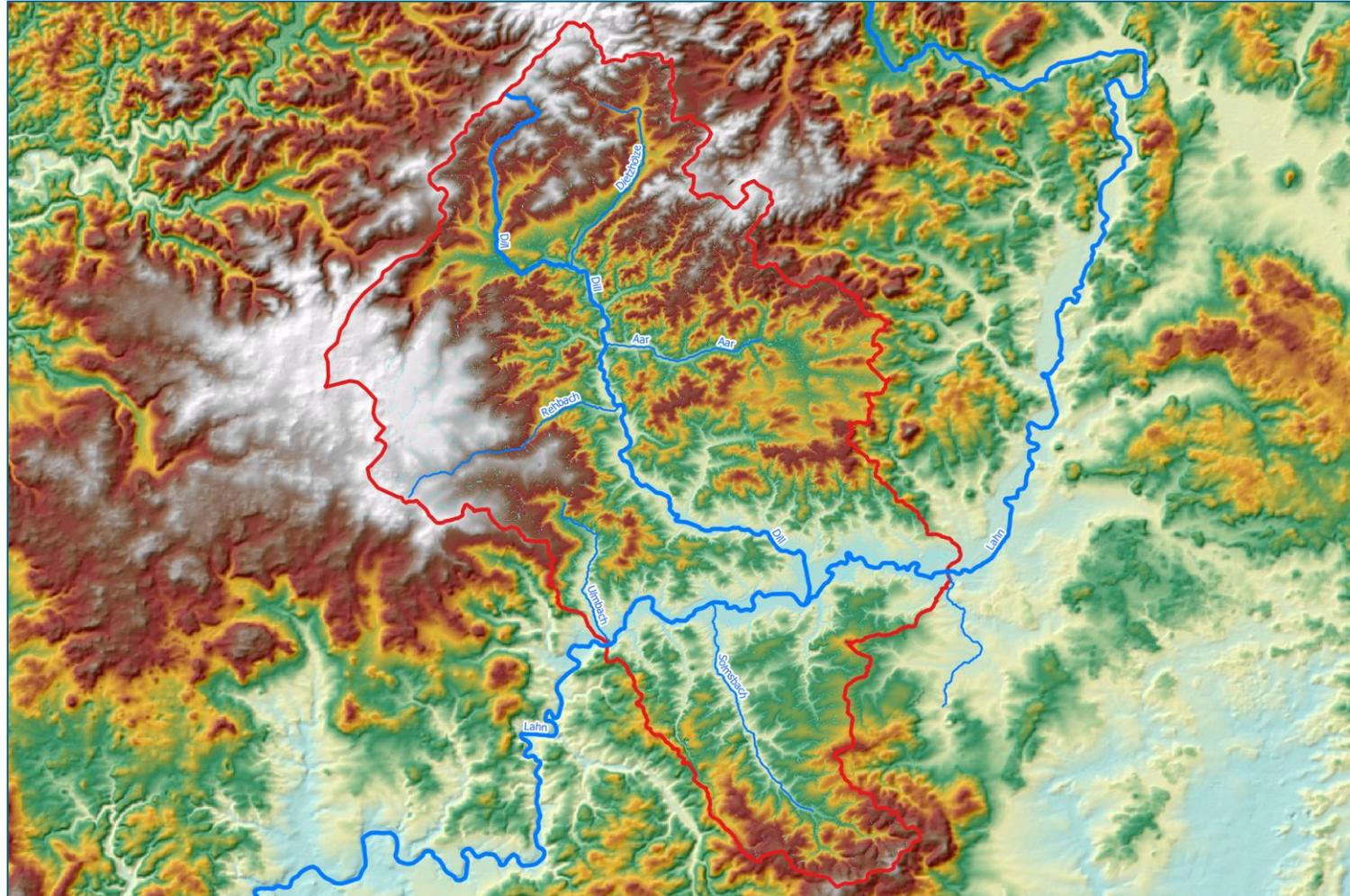
Vorgehensweise

Gemeindegrenzen



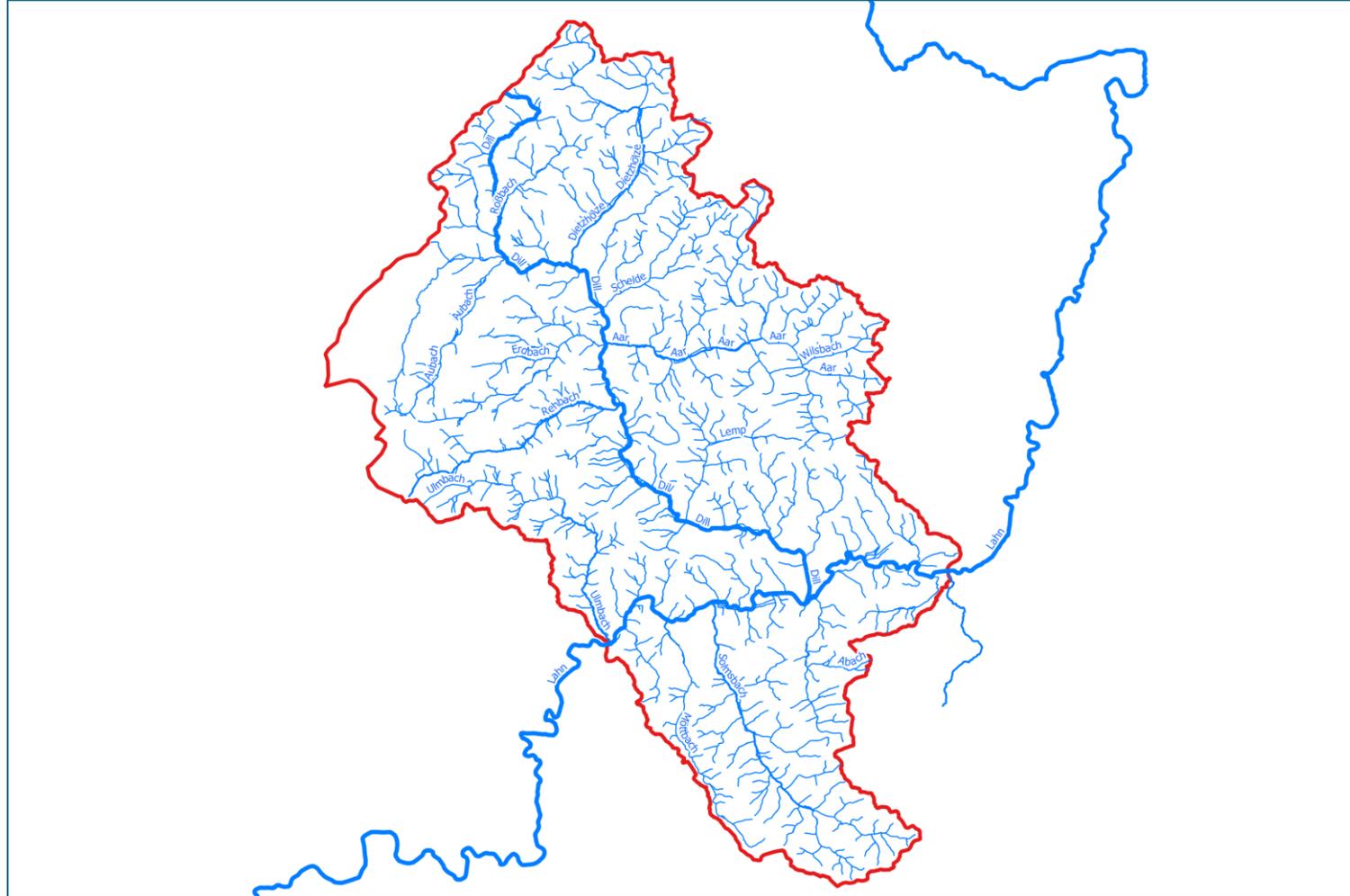
Vorgehensweise

Erzeugung Einzugsgebiet aus Digitalem Geländemodell



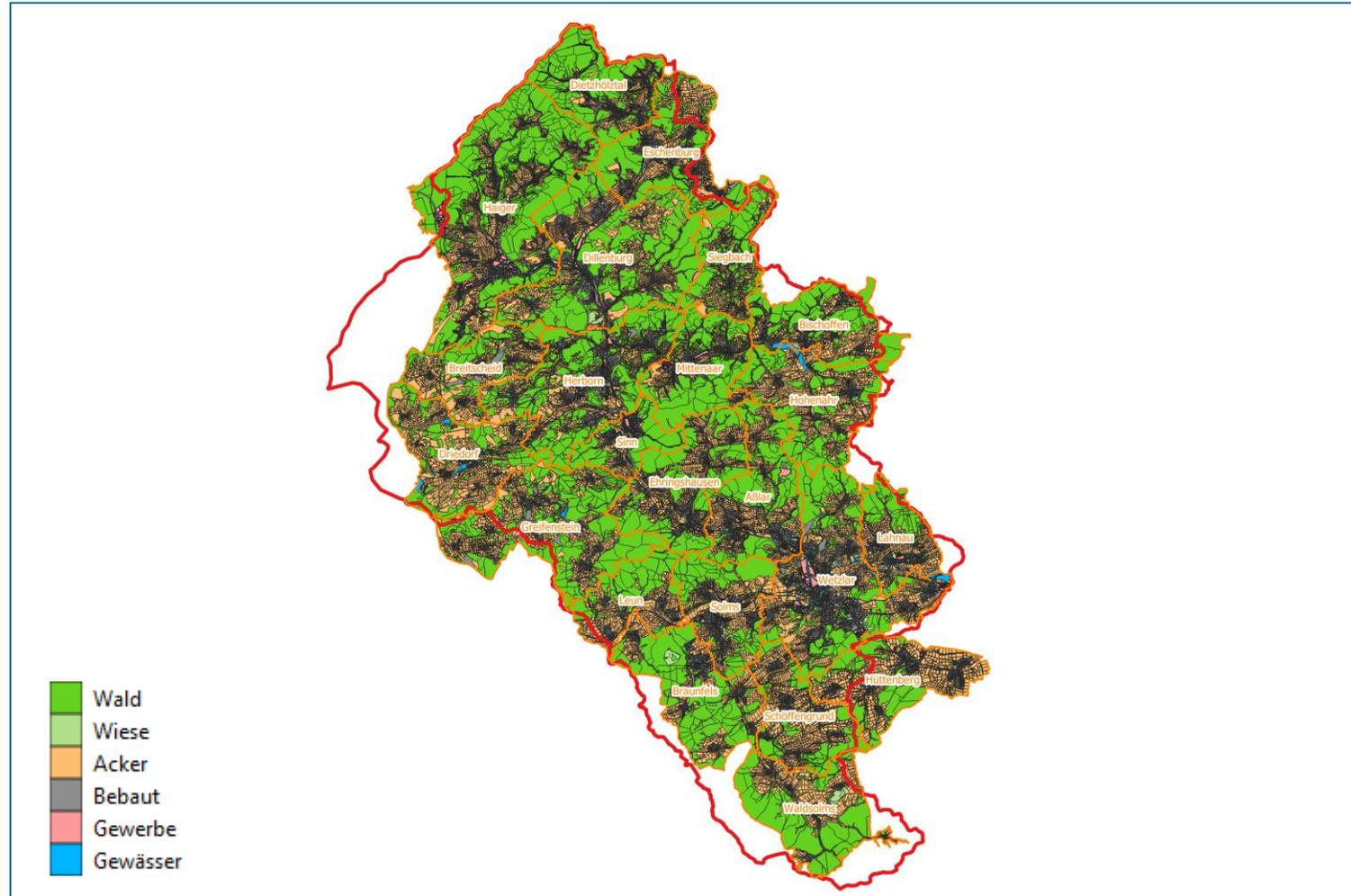
Vorgehensweise

„Verbandsgebiet“ mit Gewässernetz



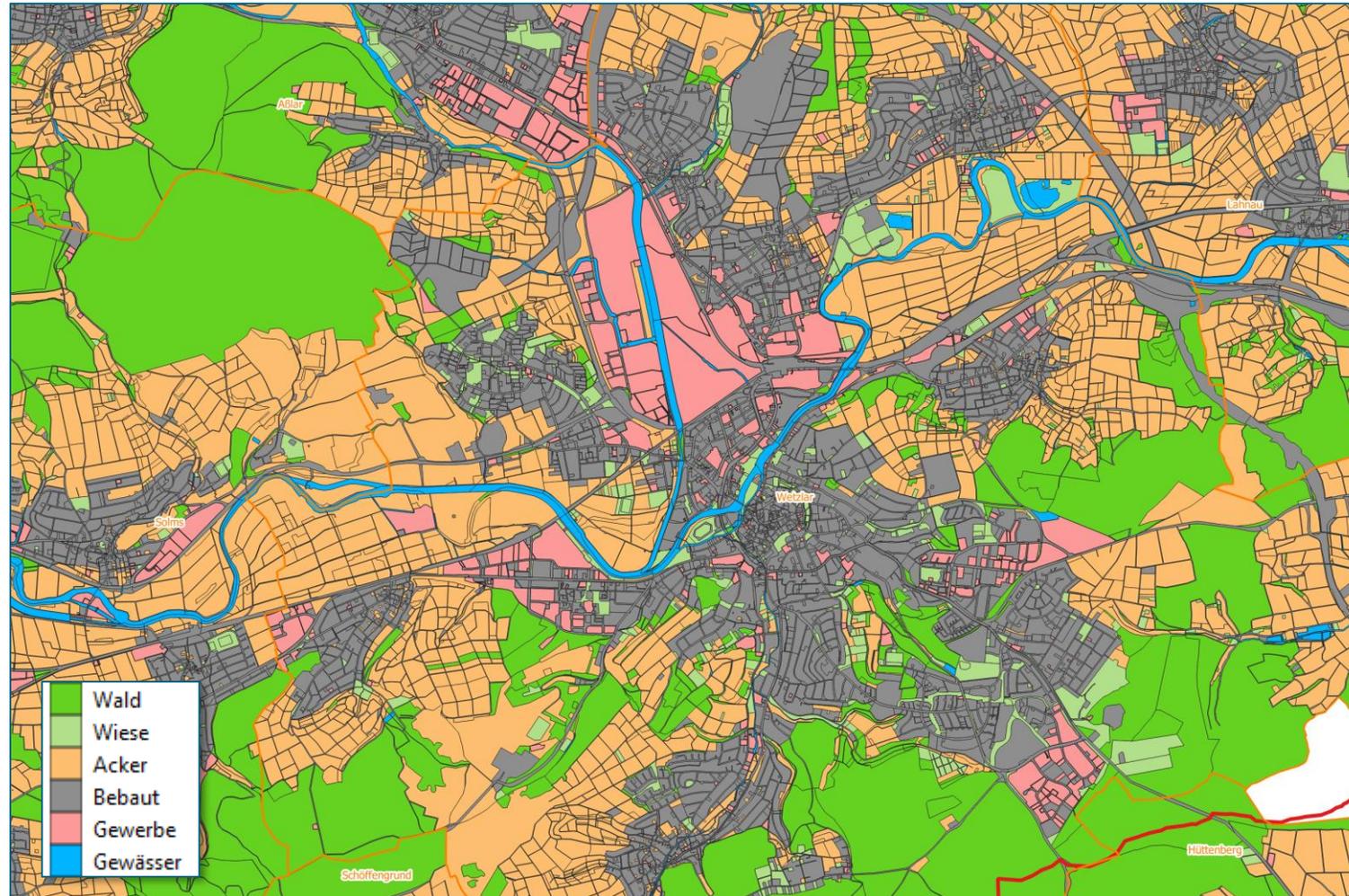
Vorgehensweise Verursacher-Anteil

Klassifizierung der „Tatsächlichen Nutzung“ aus ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem)



Vorgehensweise Verursacher-Anteil

Klassifizierung der „Tatsächlichen Nutzung“ aus ALKIS (Amtliches Liegenschaftskatasterinformationssystem)



Vorgehensweise Verursacher-Anteil

Berechnung der abflussrelevanten Flächenanteile

Flächensummierung mit vorgeschlagener Wichtung:

$$\begin{aligned} \text{VerursacherAnteil} &= A_{\text{Gewässer}} \cdot 0\% \\ &+ A_{\text{Wald}} \cdot 0\% \\ &+ A_{\text{Grünland}} \cdot 30\% \\ &+ A_{\text{Acker}} \cdot 35\% \\ &+ A_{\text{Bebauung}} \cdot 30\% \\ &+ A_{\text{Gewerbe}} \cdot 50\% \\ &- \text{Bonusfläche für Bestandsbecken} \end{aligned}$$

Vorgehensweise Nutzen-Anteil

Berechnung der Dämpfungswirkungen

Erhebung folgender Kenngrößen je Rückhaltung (soweit vorhanden):

- Gesamt- und Direkteinzugsgebiet (abgeleitet aus DGM10) [km²]
- Speichervolumen (Hochwasserschutzraum) [m³]
- Drosselabgabe [m³/s]
- Anrainerkommunen inkl. jeweiliges unbeherrschtes Zwischeneinzugsgebiet [km²]
- 100-jährlicher Scheitelabfluss in Höhe erster Ortslage (über abgeleitete Spendenanalogie aus HWGK Dill) [m³/s]

Berechnung der **Dämpfungsmaße** für Anrainerkommunen, für die ein bestimmtes Maß an unbeherrschten Zwischeneinzugsgebiet nicht überschritten wird.

Anschließende Aufsummierung und relative Aufteilung der Dämpfungsmaße auf die Kommunen.

Vorgehensweise

Berechnung Beitragsschlüssel je Kommune

- Prozentuale Aufteilung des Verursacher-Anteils und des Nutzen-Anteils jeder Kommune auf die Gesamtsummen.
- Gewichtung des Verhältnisses Verursacher vs. Nutzen (aktuell 100% vs. 0%).
- Automatische Berücksichtigung von nicht teilnehmenden Kommunen (→ Neuberechnung).

Ausblick

Vorschläge für weiteres Vorgehen

- Diskussion über Unklarheiten und Vereinbarungen,
- Erstellung Erläuterungsbericht und Übersichtsplan (BGS),
- Fördermöglichkeiten prüfen,
- Entscheidungsfindung über Mitgliedschaft in den kommunalen Gremien,
- Verbandsgründung.

Ende

Herzlichen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

Fragen und Diskussion